

Pressemitteilung

Gigabit-Netz trifft auf PS: Landkreis Osnabrück und *teranet* unterstützen erneut das Osnabrücker Bergrennen

Auch in diesem Jahr können sich die Organisatoren des Internationalen Osnabrücker ADAC Bergrennens auf starke Unterstützung aus der Region verlassen: Der Landkreis Osnabrück und die GVG Glasfaser begleiten die Veranstaltung erneut als Sponsoren und stellen eine leistungsfähige Glasfaseranbindung bereit.

06.08.2026, Kiel/Hilter. Wenn sich im August wieder mehr als 30.000 Motorsportbegeisterte aus ganz Europa am Uphöfener Berg in Hilter versammeln, gehört auch modernste digitale Infrastruktur zum Rennen dazu. Der Landkreis Osnabrück und die GVG Glasfaser mit ihrer Marke *teranet* begleiten das 58. Internationale Osnabrücker ADAC Bergrennen – eines der bekanntesten und beliebtesten Automobilsport-Events im nord- und westdeutschen Raum – erneut als Sponsoren und sorgen dafür, dass das Organisationsteam sowie Besucherinnen und Besucher von einer leistungsfähigen Glasfaseranbindung profitieren können.

Möglich wird dies durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit der beiden Unternehmen: Die TELKOS, das auf den Breitbandausbau spezialisierte Tochterunternehmen des Landkreises Osnabrück, hat die Infrastruktur vor Ort geschaffen. Über dieses Netz bietet die GVG Glasfaser Haushalten und Unternehmen mit ihrer Marke *teranet* moderne Internet-, Telefonie- und TV-Produkte an. Im Rahmen des Sponsorings stellen die Unternehmen dem Veranstalter wie bereits im vergangenen Jahr einen kostenfreien Highspeed-Anschluss zur Verfügung und unterstützen so die digitale Begleitung der Veranstaltung.

Mit Bandbreiten von bis zu 1.000 Mbit/s im Up- und Download steht den Verantwortlichen eine besonders leistungsfähige und sichere Verbindung zur Verfügung. Dadurch lassen sich organisatorische Abläufe optimal koordinieren, während Medienvertreter, Content Creator sowie Besucherinnen und Besucher von einer stabilen Internetanbindung profitieren. Livestreams, Uploads großer Datenmengen und die Nutzung des Veranstaltungs-WLANs sind damit jederzeit möglich.

„Mit dem geförderten Glasfaserausbau bringen wir zukunftsfähige Internetverbindungen auch in die ländlichen Gebiete. Davon profitieren nicht nur Haushalte, Landwirtschaft und Gewerbe, sondern auch Tourismus und Freizeit. Ein sehr gutes Beispiel ist der Glasfaseranschluss für das Osnabrücker Bergrennen, den wir gemeinsam mit unserem Partner GVG Glasfaser realisieren konnten“, sagt Landrätin Anna Keschull – und betont: „Die Veranstalter des Bergrennens leisten seit vielen Jahren großartige Arbeit und sind damit ein Werbeträger für das Osnabrücker Land. Es freut mich daher sehr, dass wir mit dem Glasfaseranschluss einen Beitrag zum Gelingen des Bergrennens 2026 leisten können.“

Mario Aquino, Leiter Nationale Projektentwicklung bei der GVG Glasfaser, ergänzt: „Leistungsstarke Technik und hohe Geschwindigkeiten spielen sowohl im Motorsport als auch beim Thema Breitband eine zentrale Rolle. Deshalb unterstützen wir das Bergrennen erneut sehr gerne und tragen dazu bei, dass alle Beteiligten auf eine zuverlässige Internetverbindung zählen können.“

Die Glasfaseranbindung am Veranstaltungsort basiert auf der Infrastruktur, die im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus durch die TELKOS geschaffen wurde. Für die Dauer der Veranstaltung wird der Anschluss als sogenannter Eventanschluss betrieben und im Rahmen des Sponsorings durch die GVG Glasfaser bereitgestellt.

Das Beispiel zeigt, wie Glasfaserinfrastruktur weit über die klassische Versorgung von Haushalten und Unternehmen hinaus einen Mehrwert für die Region schaffen kann.

„Das Internationale Osnabrücker Bergrennen vernetzt gleichermaßen Besucher, Teilnehmer und Funktionäre aus ganz Europa. Dazu zählt auch die digitale Verbreitung auf internationaler Ebene, frei nach dem Motto ‚Highspeed auf der Strecke – Highspeed im Netz‘“, unterstreicht der Organisationsleiter des Bergrennens, Bernd Stegmann. „Durch das Engagement des Landkreises Osnabrück, der Gemeinde Hilter und der GVG Glasfaser profitieren wir von einem stabilen und ultraschnellen Gigabit-Glasfaseranschluss, mit dem wir genau diesen Auftrag erfüllen können.“

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke *nordischnet* und ihrer bundesweiten Marke *teranet* versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von aktuell bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und bietet mehr als 180.000 Haushalten und Unternehmen einen ultraschnellen Glasfaseranschluss. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt GVG Glasfaser

Marc Kessler
Leiter Unternehmenskommunikation & Public Affairs
Tel.: 0431 / 58099-274
Mail: presse@gvg-glasfaser.de